

Sehr geehrte Dame, sehr geehrter Herr,

zum **Weltkrebstag am 4. Februar** hat die Statistikdienststelle Daten der an bösartigen Neubildungen Gestorbenen von Information und Technik Nordrhein-Westfalen zusammengestellt.

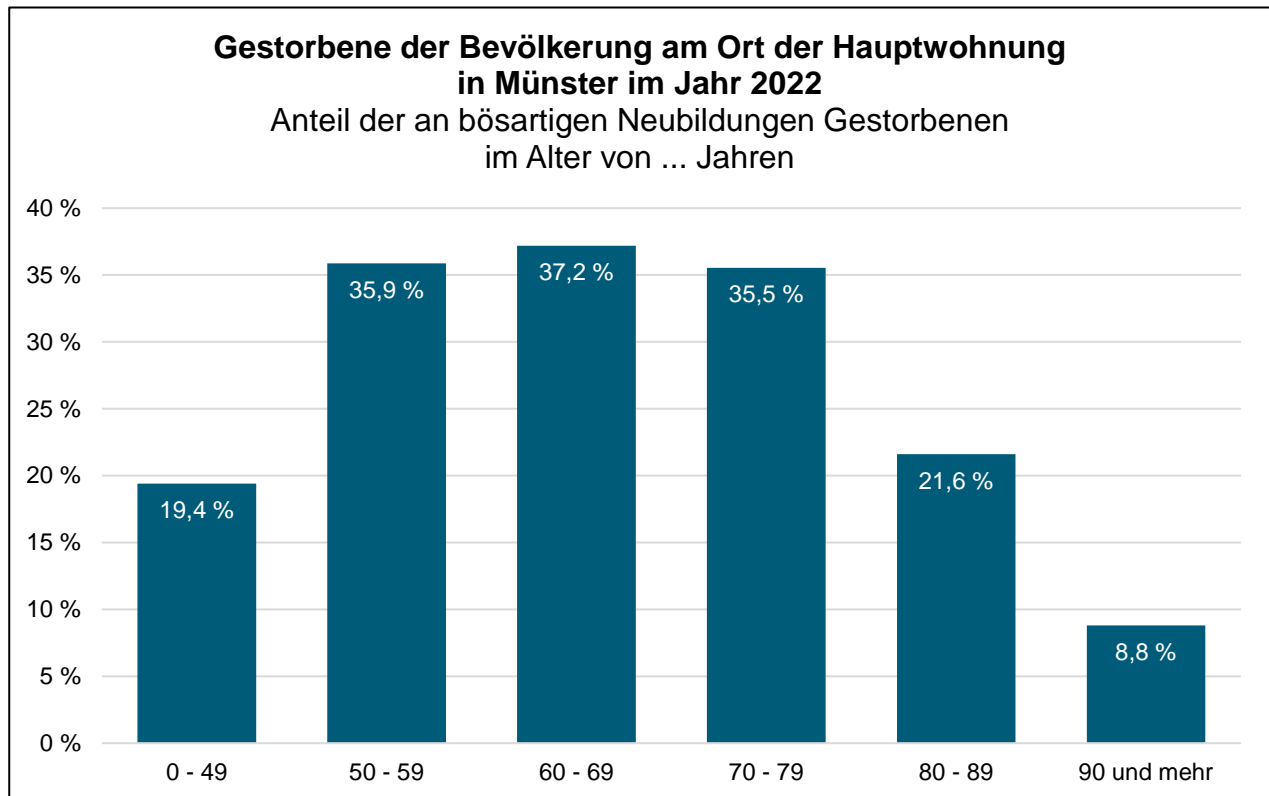
Gestorbene der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung in Münster									
Im Jahr	Insgesamt			darunter an bösartige Neubildungen					
	Ins-gesamt	davon		Ins-gesamt	davon		Ins-gesamt	davon	
		männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich
Anzahl							Anteil in %		
2002	2 297	1 011	1 286	566	269	297	24,6	26,6	23,1
2003	2 329	1 060	1 269	560	285	275	24,0	26,9	21,7
2004	2 300	1 023	1 277	644	325	319	28,0	31,8	25,0
2005	2 319	1 037	1 282	666	326	340	28,7	31,4	26,5
2006	2 303	1 027	1 276	659	329	330	28,6	32,0	25,9
2007	2 281	1 038	1 243	674	343	331	29,5	33,0	26,6
2008	2 461	1 139	1 322	745	377	368	30,3	33,1	27,8
2009	2 420	1 125	1 295	697	356	341	28,8	31,6	26,3
2010	2 407	1 100	1 307	688	358	330	28,6	32,5	25,2
2011	2 462	1 117	1 345	752	357	395	30,5	32,0	29,4
2012	2 416	1 089	1 327	640	325	315	26,5	29,8	23,7
2013	2 484	1 135	1 349	667	347	320	26,9	30,6	23,7
2014	2 582	1 147	1 435	751	371	380	29,1	32,3	26,5
2015	2 642	1 232	1 410	666	349	317	25,2	28,3	22,5
2016	2 638	1 202	1 436	718	351	367	27,2	29,2	25,6
2017	2 668	1 213	1 455	691	335	356	25,9	27,6	24,5
2018	2 680	1 234	1 446	679	351	328	25,3	28,4	22,7
2019	2 674	1 257	1 417	676	353	323	25,3	28,1	22,8
2020	2 730	1 330	1 400	664	347	317	24,3	26,1	22,6
2021	2 838	1 367	1 471	680	353	327	24,0	25,8	22,2
2022	3 074	1 485	1 589	717	374	343	23,3	25,2	21,6

Quelle: Information und Technik Nordrhein-Westfalen

374 Münsteraner und 343 Münsteranerinnen sind im Jahr 2022 an bösartigen Neubildungen, wie Krebs in der Todesursachenstatistik genannt wird, gestorben. Die 717 Krebstoten sind 23,3 Prozent der Gestorbenen insgesamt. Das ist der niedrigste Anteil seit 2002 in Münster. 2011 lag der Anteil der an bösartigen Neubildungen Gestorbenen bei 30,5 Prozent. Werden die Anteile der Krebstoten nach Geschlecht betrachtet, fällt auf, dass bei männlichen Verstorbenen der Anteil höher liegt als bei weiblichen. Im Jahr 2022 erlag jeder vierte männliche Verstorbene einem Krebsleiden, bei weiblichen Verstorbenen war es jede Fünfte.

Nach Altersgruppen betrachtet sind bösartigen Neubildungen als Todesursache unterschiedlich stark vertreten. Bei den Gestorbenen in Münster im Jahr 2022 wird Krebs bei 19,4 Prozent der unter 50-Jährigen als Todesursache festgestellt. In den Altersgruppen 50 – 59 Jahren (35,9 Prozent), 60 – 69 Jahre (37,2 Prozent) und 70 – 79 Jahre (35,5 Prozent) liegt der Anteil der an Krebs Gestorbenen deutlich höher. Unter den Verstorbenen im Alter von 80 – 89 Jahren

erliegen 21,6 Prozent einem Krebsleiden, bei Hochbetagten im Alter von 90 und mehr Jahren sind es 8,8 Prozent.



Vielen Dank für Ihr Interesse an statistischen Neuigkeiten der Stadt Münster.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihre Statistikdienststelle

Stadt Münster  
Stadtplanungsamt  
48127 Münster  
Telefon: 02 51 / 4 92 – 12 34  
Telefax: 02 51 / 4 92 – 77 32  
[statistik@stadt-muenster.de](mailto:statistik@stadt-muenster.de)  
<http://statistik.stadt-muenster.de>  
[Newsletter abbestellen](#)